

 <p>KreisMuseum Zons [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Object: Chrysantheme, Blütenquerschnitt als Ornament; monochrom</p> <p>Museum: KreisMuseum Zons Schloßstr. 1 41541 Dormagen 02133/53020 kreismuseum-zons@rhein-kreis- neuss.de</p> <p>Collection: Fliesen des Jugendstils</p> <p>Inventory number: F 445</p>
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Description

Das florale Motiv dieses Dekors ist als mittelachsensymmetrisches Ornament angelegt. Die obere Hälfte des Dekors wird durch eine Form bestimmt, die an Muscheln in der Ornamentik erinnert, die jedoch hier eher als stilisierte Aneignung eines Blütenquerschnitts zu sehen ist. Insbesondere der Fruchtknoten und die Pollen sind dabei zu einer radial geordneten Geometrie gestaltet. Die Kontur der Blüte sowie die Laubblätter, die als Rankenornamente ebenfalls stilisiert dargestellt sind, lassen als Vorbild eine Chrysantheme möglich erscheinen.

Die Herstellerzuschreibung richtet sich hier nach der Rückseitenprägung, wie sie bei Weisser 1978, S. 170, R 70 schematisch abgebildet ist, entgegen der Handschrift "Offstein" auf der Rückseite dieses Stücks F 445.

## Basic data

Material/Technique: Keramik / Flachrelief; Farbe: Grün  
Measurements: 151 x 151 x 9 mm

## Events

Created	When	1905
	Who	NSTG Actiengesellschaft Norddeutsche Steingutfabrik Grohn
	Where	Grohn (Bremen)

## Keywords

- Art Nouveau
- Chrysanthemum
- Florales Motiv
- Stilisierte Darstellung
- Tile

## Literature

- Weisser, Michael (1978): Wessel's Wandplattenfabrik Bonn; Katalog 1 zur Ausstellung „Volkskunst im Wandel“ (= Führer und Schriften des Rheinischen Freilichtmuseums und Landesmuseums für Volkskunde in Kommern, 11); herausgegeben im Auftrag des Landschaftsverbandes Rheinland. Köln